

	<p>Objekt: Helene Messling, geb. Gemnich (um 1900)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Portraits und Carte de Visite-Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 88046</p>
--	--

## Beschreibung

Helene Messling, geborene Gemnich (\*09.09.1845 Königsberg; +) war die Ehefrau von Robert August Messling, Abgeordneter für den Wahlkreis Königsberg 3 des Preussischen Abgeordnetenhauses. Das Ehepaar Messling wohnte in Berlin und war eine Ferienbekanntschaft von Wilhelm Conrad Röntgen und seiner Frau Bertha in Pontresina.

Einzelportrait (Bruststück) im Viertelprofil

## Grunddaten

Material/Technik: Foto auf vorgedrucktem Karton  
Maße: Höhe: 16,6 cm, Breite: 10,8 cm

## Ereignisse

Aufgenommen wann 1900  
wer Fotoatelier Emil Bieber  
wo Berlin

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

wer Helene Messling (1845-)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Pontresina
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Königsberg
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Robert Messling (1839-1923)
	wo	

## Schlagworte

- Abgeordneter
- Frau
- Freund
- Porträt
- Preußischer Landtag
- Urlaub

## Literatur

- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 88, 89, 144, 162